

Bezirksseniorentreffen OWL im Schützenhof

OWL/Herford. Etwa 170 Seniorinnen und Senioren aus dem Kirchenbezirk OWL machten sich am Dienstag, den 15. September 2026, bei sonnigem Spätsommerwetter auf den Weg nach Herford. Dort fand auch in diesem Jahr im Schützenhof das Bezirksseniorentreffen statt.

Liebevoll gedeckte Tische erwarteten die Ankommenden und schnell fand jeder seinen Platz entweder am „Gemeindetisch“ oder bei Bekannten und Freunden oder aber es wurden neue Bekanntschaften geschlossen.

Freudiger Einstieg mit Musik

Helmut Lütgemeier, Bezirksseniorenbeauftragter, begrüßte die große Runde und übermittelte herzliche Grüße von Apostel Carsten Denker, der an diesem Nachmittag leider verhindert war. Dann übergab er an Martin Gehrke, Bezirksältester i.R., der ein Gebet sprach und den Seniorinnen und Senioren einen freudigen Nachmittag wünschte.

Das nahm Roland Scholz zum Anlass, alle Anwesenden einzuladen, mit einem gemeinsamen Lied in den Nachmittag zu starten. „Einen goldenen Wanderstab, ich in meinen Händen hab“ klang es dann auch kraftvoll durch den großen Saal.

Ein Nachmittag, der nachwirkt

Neben Kaffee und Kuchen, belegten Broten und angeregten Gesprächen sorgten einige Sketche für allgemeine Erheiterung, humorvoll vorgetragen von Gisela und Margret sowie Esther und Helmut.

Schon traditionell und begeistert fand sich auch der „Schützenhof-Chor“ in diesem Jahr wieder zusammen und freudig erklangen bekannte Melodien wie „Der Heiland sorgt für dich“, „Gott ist Liebe“ oder „Wo ich auch geh und stehe“. – Der Applaus war dem Chor sicher.

Schnell ging der Nachmittag vorüber, es wurde noch ein Kanon angestimmt und dann übernahm Martin Gehrke das Mikrofon mit einem Augenzwinkern: „Ich habe den liebevollen Hinweis bekommen, wenn ich den Anfang gemacht habe, dann wäre ich wohl auch für den

Schluss zuständig.“ - Im anschließenden Gebet war eine seiner Bitten, dass doch jeder für sich etwas Schönes mitnehmen möge aus diesem Nachmittag, das noch nachwirkt in den Alltag.

Ein Dankeschön

Bleibt ein Dankeschön zu sagen an die Organisatoren, Mitwirkenden und alle helfenden Hände, die das Bezirksseniorentreffen in diesem Rahmen möglich gemacht haben.

17. September 2026

Text: msch

Fotos: msch







FP-4
Roland









